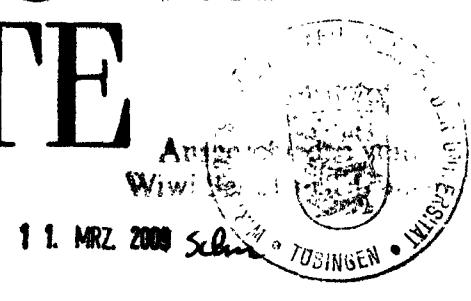


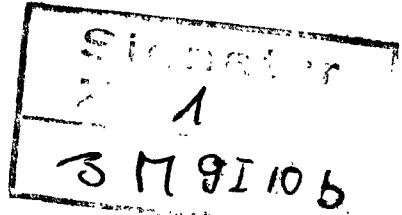
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden ZG 43

Arb.-Nr. VI/19/68

Erschienen am 27. März 1956



Weltmarktpreise ausgewählter Waren
Februar – März 1956

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Weltmarktpreise ausgewählter Waren
Februar/März 1956

Im Zeitraum zwischen Mitte Februar und Mitte März hat sich an den internationalen Warenmärkten das Preisniveau insgesamt kaum verändert, obwohl im einzelnen durchaus unterschiedliche Preisbewegungen auftraten. Diese Unterschiede in der Preisentwicklung bei einzelnen Waren wirkten sich dahin aus, daß die beiden hier laufend beobachteten täglichen Indices der Stapelwarenpreise von Moody und Reuter wohl beide gegen Mitte März höher als Mitte Februar lagen, in der Zwischenzeit jedoch in ihrer Tendenz vielfach voneinander abwichen. Moodys Index lag Mitte März um nur 0,6 vH, Reuters Index dagegen um 2,2 vH höher als Mitte Februar. Höhere Preise gegenüber dem Vormonat wiesen teils die Getreide Märkte, aber auch Zucker sowie Ölfrüchte und pflanzliche Öle auf. Am Textilmarkt notierten Baumwolle und Jutefaser fester; unter den Metallen waren Kupfer, Blei, Zink und Zinn wieder stark gefragt. Auf der Seite der in ihren Preisen gegenüber Mitte Februar zurückgegangenen Waren befanden sich diesmal Kaffee, Kakao, Wolle, Kautschuk und Stahlschrott.

Indices der Stapelwarenpreise
in den V.St.v.Am. und in Großbritannien

Zeit	V.St.v.Am. Moodys Index 31.12.1931=100	Großbritannien Reuters Index 18.9.1931 = 100
1938 JD	143,5	139,5
1950 JD	417,9	512,8
1955 JD	404,0	494,0
1955 MD Februar	403,8	511,1
1956 MD Februar	406,2	482,5
17. "	406,7	482,5
24. "	404,4	485,7
2. März	404,9	484,4
9. "	407,1	490,9
16. "	406,7	490,5

Die Weizenpreise sind am US-Markt bis Mitte März noch leicht gestiegen, da man sich zur Zeit in der Landwirtschaft wieder größere Hoffnungen auf eine günstige Behandlung der Stützungspreisfrage macht. Auch die Exportpreise in Winnipeg zogen unter Schwankungen an. Nachdem in den vergangenen Wochen die kanadischen Farmer über das Anwachsen der Vorräte und damit der Kosten der Lagerhaltung stark beunruhigt waren, hat sich die Lage nach neuen Erklärungen der Regierung geändert. Der Staat ist nun bereit, einen Teil der Lagerungskosten zu übernehmen. Am Londoner Weizenmarkt zeigten die Preise gleichfalls für Ware verschiedener Herkunft etwas nach oben. Die Verhandlungen über eine Fortsetzung des Weltweizenabkommens erhielten gleich zu Beginn eine besondere Note durch die Erklärung Großbritanniens, daß es einer Verlängerung ohne wesentliche Änderung des Abkommens und ohne positive Behandlung der Frage der Weizenüberschüsse nicht beitreten werde.

Zur Zeit sieht man die Fortsetzung des Abkommens überhaupt in Frage gestellt, wenn es nicht gelingt, den sog. Höchstpreis auf Höhe der derzeitigen kanadischen Exportpreise festzusetzen (ca. 175 cents je bushel). Starke Preisschwankungen verzeichnete der Roggen- und Gerstemarkt in den USA - letzterer mit Tendenz nach oben. An den übrigen Märkten erhöhten sich die Preise für beide Erzeugnisse, nachdem sie im Vormonat vergleichsweise schwach notierten. Die Maispreise in New York erhöhten sich um ca. 3 vH.

Die Zuckerpreise stiegen seit Mitte Februar wieder an und haben mit 3,33 cts/lb (Weltkontrakt) eine in letzter Zeit seltene Höhe erzielt. Man erwartet zur Zeit aus der Ernte des vergangenen Jahres geringere Angebote an den Exportmärkten als vorher. Auch rechnet man mit weiteren Käufen des Ostens.

Am Kaffeemarkt gingen nach dem vorangegangenen fühlbaren Anstieg die Preise seit Mitte bzw. Ende vorigen Monats zurück. Santos IV, ungeröstet, ex Dock New York, wurde um reichlich 3 vH billiger. Für Rohkakao blieb die Tendenz wie in den Monaten vorher leicht nach unten geneigt.

Die Schlachtviehmärkte verzeichneten auch im Februar/März überwiegend noch eine feste Preistendenz, wenngleich verschiedentlich die erreichten hohen Preise wieder etwas nachgaben. Das gleiche gilt für Rind- und Schweinefleisch sowie Schinken und Speck. Die Schmalzpreise erhöhten sich am US-Markt bis Anfang März, um dann etwas abzubrecken; dagegen sind die Talgpreise bereits seit Januar im Rückgang.

Für Ölsaaten und Ölfrüchte ergab sich in den vergangenen Wochen aus breiterer Nachfrage ein fast allgemeiner Preisanstieg. Nur in einigen Fällen, wo sich die Preise schon vorher erhöht hatten, trat eine gewisse Reaktion ein. Das gilt z.B. für Leinsaat. Die Leinsaatpreise hielten sich an den US-Märkten, ließen dagegen in Winnipeg nach dem starken Anstieg in den vorangegangenen 3 Wochen seit Anfang März um ca. 3 vH nach. Kopra und Palmkerne, die seit Monaten schwach notierten, zogen in ihren Preisen seit Ende Februar an. Auch für Erdnüsse lagen nach Schwankungen die Notierungen Mitte März höher als einen Monat vorher. Die Notierungen für Sojabohnen erhöhten sich nach der Notierung in Chicago um 4 vH. Die pflanzlichen Öle wiesen eine ähnlich ansteigende Preislinie auf, wobei sich beispielsweise Baumwollsaatöl aus Ägypten nach englischen Notierungen um fast 7 vH verteuerte. Die Olivenölpreise haben sich besonders in Italien teilweise erneut verteuert. Es scheint, daß das ursprünglich zur Sicherung der Preise und des Absatzes vorgeschlagene internationale Abkommen über den Olivenmarkt sich keines großen Interesses mehr erfreut. Es wurde erst von vier Staaten statt der für eine Inkraftsetzung mindestens erforderlichen Zahl von sieben Staaten gebilligt. Kokos-, Palmkern- und Sojaöl wiesen leichte Preiserhöhungen auf.

Am Markt der Textilrohstoffe hatten die Rohwollpreise im Berichtszeitraum auch in den USA, wo im Vormonat die Tendenz zu Erhöhungen bestanden hatte, wieder nachgegeben. Die überseeischen Auktionen sind nach der zeitweiligen Unterbrechung

infolge eines Hafenarbeiterstreiks in Australien nun wieder voll im Gang. Dabei lagen im ganzen die feinen Merinoqualitäten, die vorher schwach notierten, unverändert. Gröbere Merino- und Crossbredwollen gaben von ihrem vergleichsweise günstigen Niveau etwas nach. Am Baumwollmarkt standen die US-Notierungen wieder unter dem Einfluß der Diskussion um die Stützungspreise. Sie zogen bis Ende Februar an und hielten sich dann unter Schwankungen. Die USA sollen bereit sein, jetzt nicht nur 1 Million Ballen sondern den größten Teil ihrer exportierbaren Vorräte zu "konkurrenzfähigen Preisen" abzugeben. Damit kämen in diesem Programm, bei dem jetzt für 15/16 inch middling ca. 25,5 bis 28 cts/lb geboten wurden, Exporte von etwa 5 Millionen Ballen in Frage. Die ägyptischen Notierungen erhöhten sich rasch im Verlauf der letzten Wochen, andere überseeische Provenienzen zeigten geringe Veränderungen. Die Baumwollgarnpreise blieben unverändert, Baumwolldruckstoff hatte am US-Markt steigende Preistendenz. In Mailand zogen die Rohseidenpreise an. Am Chemiefasermarkt wurden nach den Erhöhungen der US-Reyongarnpreise im Januar keine weiteren Preisveränderungen festgestellt. Auch am Flachs-, Hanf- und Manilahanfmarkt blieb der Preisstand erhalten. Sisal gab um 5 auf 80 £ je 2 240 lbs nach, dagegen zogen die Rohjutepreise an.

Am Häutemarkt ergaben sich im allgemeinen nur geringe Preischwankungen.

Der Rückgang der Preise für Naturkautschuk setzte sich noch fort, doch wurden im März die niedrigsten Februarwerte teilweise wieder überschritten. Der Wettbewerb des Kunstkautschuks wird wieder fühlbarer. Die Erzeugung von rund 1 Million Tonnen des Syntheseprodukts im Jahr 1955 liegt um rund ein Drittel über der von 1954. Die Naturkautschukerzeugung wird für 1955 auf 1,895 Millionen Tonnen beziffert.

Am Brennstoffmarkt blieben die Preise überwiegend unverändert. Am Markt für rohes Erdöl erhöhte sich Mitte März der Preis für Bradfordöl um 0,20 Cents je barrel.

Wie im Vormonat schon festgestellt, wurden am Eisen- und Stahlmarkt Preisveränderungen seltener. Die Stahlschrotppreise gingen in Pittsburgh von 50,5 auf 48 \$ je lgt zurück, ähnlich in Frankreich.

Unter den NE-Metallen verzeichnete Kupfer am New Yorker Exportmarkt und am englischen Markt erneut kräftig erhöhte Preise. Auch die afrikanischen Großerzeuger, die sich wegen der starken Preisschwankungen von der Londoner Börse zurückzogen, haben jetzt eine Erhöhung ihrer Abgabepreise vorgenommen. Man spricht davon, daß die derzeitigen Marktpreise die Erzeugungskosten um mehr als 200 vH überschreiten. Auch die Blei- und Zinkpreise zogen an. Für Zinn sind nach dem Rückgang der vorangegangenen Wochen die Preise gleichfalls angestiegen. Am Nickelmarkt blieb die Versorgungslage so angespannt wie vorher. Die Platinpreise stiegen am amerikanischen und englischen Markt weiter. Die International Nickel Co. gibt ihr Platin jetzt zu dem um 1 1/2 £ erhöhten Preis von 34 £ je Feinunze (31,194 g) ab. Im freien Handel soll sich der Preis der Unze auf ca. 41 £ stellen. Der Bedarf der elektrotechnischen und chemischen Industrie an Platin stieg ständig - in letzterer besonders als Katalysator. Die Produktion stieg außer in Südafrika nur wenig an.

Am Baustoffmarkt haben sich die Zement- und Holzpreise bis auf einige Preisschwankungen bei Tropenhölzern nicht geändert.

Im Bereich der beobachteten chemischen Grunderzeugnisse stiegen die Kupfersulfatpreise in London mit den erhöhten Kupferpreisen weiter an. In Mailand gingen die Preise für schwefelsaures Ammoniak zurück. Terpentin wurde ab Savannah gegenüber Mitte Februar teuerer.

Vorbemerkungen

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Marktort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Bericht VI/19/66 beigefügt.- Dieses Verzeichnis enthält außerdem - soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1938.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen bei Jahresdurchschnitten um Zwölfmonatsmittel und bei Monatsdurchschnitten um das Mittel börsentäglicher Notierungen. Bei auktionsmäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtagpreises (Freitag) der letzterzielte Auktionspreis eingesetzt.

Für Preisreihen, die aus den Terminnotierungen (erstnotierter Monat bzw. nächste Sicht) einer Warenterminbörse berechnet werden, werden in der Regel die offiziellen Schlußkurse für tatsächlich getätigte Abschlüsse in den jeweiligen Vormittagsitzungen zugrunde gelegt.

Zur Umrechnung der Originalpreise in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Frankfurter Devisenbörse und die von der Bank deutscher Länder festgesetzten Devisen-Umrechnungssätze verwendet.

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in der Sammelreihe "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" - Reihe 8 - "Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III, hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil.

Anmerkungen

+) Lfd.Nr. 79 - 81 Umgerechnet in DM je 100 Stück
151, 152 und 183 - 185 Umgerechnet in DM je 100 Meter
210 - 220 Umgerechnet in DM je 100 Liter
223 - 224 Umgerechneter Preis für 100 kg
Ware

293 - 300 Umgerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.

b) Dezember 1950.

c) Notierungen vom Vortage.

p = vorläufige Preisangabe.

r = berichtigte Preisangabe.

W e l t m a r k t p r e i s e

1 9 5 6

Lfd. Nr.	W a r e	Februar		März		
		17.	24.	2.	9.	16.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
1	Weizen	217,50	220,88	220,88	221,50	223,88
2	"	264,63	264,88	264,50	268,63	275,13
3	"	242,38	245,88	242,75	245,63	248,13
4	"	172,88	174,75 ^{c)}	174,75	175,75	175,75
5	"	29.10.9	29.13.9	29.15.0	30.1.3	30.1.3
6	"	26.10.0	26.12.6	26.15.0	27.0.0	27.0.0
7	"	26.15.0	26.15.0	26.15.0	27.0.0	27.0.0
8	"	23.111/7	23.103/5	23.103/5	24.0	24.12/7
9	"	25.6	25.6	25.2	•	•
10	Roggen	124,88	131,25	131,75	129,50	129,63
11	"	159,00	166,00	164,50	165,00	167,50
12	"	118,00	123,38	124,50	121,25	123,25
13	"	47,75	48,00	48,00	48,50	•
14	"	4.14.6	4.14.6	•	•	•
15	Hafer	62,38	62,75	60,38	61,75	61,13
16	"	82,13	82,38	81,50	83,50	83,88
17	"	76,75	78,00	80,88	80,25	79,75
18	"	25.0.0	25.0.0	24.0.0	24.10.0	24.10.0
19	"	24.7	22.2	22.9	•	•
20	Gerste	101,25	105,63	106,63	109,75	109,75
21	"	20.10.0	21.10.0	21.18.9	22.10.0	23.2.6
22	"	23.10.0	24.15.3	25.3.6	25.18.9	26.4.0
23	"	23.15.0	24.0.0	24.9.0	25.11.9	25.13.0
24	"	48,00	49,00	49,75	50,00	•
25	Mais	130,13	130,13	129,50	131,00	133,25
26	"	152,50	153,13	153,50	157,13	161,13
27	"	25.3.3	25.6.3	25.7.6	26.2.6	26.10.9
28	"	•	•	26.0.0	26.16.3	26.17.6
29	"	25.11.0	25.13.6	25.8.0	25.19.6	26.6.6
30	"	•	•	•	•	•
31	"	24,68	24,50	24,65	25,10	•
32	"	7 000	7 000	7 050	7 050	•
33	Reis	10,38	10,38	10,38	•	•
34	"	76.0	•	•	•	•
35	"	81.0	80.6	80.6	80.6	80.6
36	"	14 100	14 100	14 100	14 100	•
37	Weizenmehl	6,30	6,30	6,30	6,40	6,50
38	"	6,80	6,80	6,75	6,75	6,80
39	"	91.0	91.0	•	•	•
40	"	84.0	79.9	79.3	78.9	•
41	Zucker	3,29	3,28	3,32	3,33	3,32
42	"	5,40	5,40	5,45	5,48	5,40
43	"	8,65	8,65	8,65	8,65	8,65
44	"	32.9	32.9	33.3	33.3	33.9
45	"	39.6	39.6	39.6	40.6	40.9
46	"	42,90	42,90	43,35	43,45	43,65
47	Rohkaffee	58,00	57,50	56,75	55,50	54,75
48	"	43,00	43,50	43,50	•	•
49	"	75,50	75,00	74,75	•	•
50	"	470.0	510.0	485.0	485.0	472.0

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt	1950	1955	1956				Lfd. Nr.	
			Januar		Februar			
			Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet in DM je 100 kg			
in Originalwährung								
	224,17	208,45	210,57	216,90	96,8	33,47	1	
	264,22	271,01	261,42	263,13	99,6	40,61	2	
	237,97	236,45	234,42	240,99	101,3	37,19	3	
	207,59	174,45	172,05	173,41	83,5	26,90	4	
27.1.4a)	30.0.73/5	30.8.112/5	29.13.8	109,7		34,25	5	
27.16.1a)	27.0.91/3	26.17.22/7	26.10.10	95,5		30,62	6	
28.1.31/2	26.14.73/5	26.8.66/7	26.13.1	95,0		30,75	7	
	23.81/5a)	24.22/5	23.91/5	.		30,71	8	
25.101/2	22.111/3	24.51/5	25,2	97,3		29,04	9	
	139,63	107,81	122,90	125,54	89,9	20,76	10	
	178,52	159,35	158,21	160,45	89,9	26,53	11	
	149,37	101,69	113,02	116,86	78,2	19,41	12	
	46,67	43,93a)	47,13	47,57	101,9	28,85	13	
	.	4.10.91/2	4.14.6	4.14.6	.	24,23	14	
	81,43	67,29	65,23	63,19	77,6	18,28	15	
	101,90	89,90	85,46	82,96	81,4	24,01	16	
	92,23	78,62	73,48	76,59	83,0	20,96	17	
21.12.44/5	28.0.103/7	24.13.7	25.0.0	115,6		28,84	18	
21.73/5	26.31/2	23.61/7	23.32/3	107,7		26,89	19	
	135,57	107,16	100,36	102,25	75,4	19,82	20	
23.3.31/2	22.16.101/2	22.7.21/2	21.2.3	91,1		24,75	21	
	25.5.53/7	24.13.11	23.17.6	.		27,55	22	
	24.11.21/2	24.14.10	23.14.4	.		27,36	23	
	50,78	48,88	49,31	48,53	95,6	29,43	24	
	146,40	138,52	129,60	129,98	88,8	21,49	25	
	173,87	161,47	150,22	152,82	87,9	25,27	26	
	25.19.91/2	25.1.2	25.3.0	.		29,02	27	
24.18.111/2	.	.	26.0.0	104,2		30,00	28	
	25.19.61/2	24.17.0	25.4.7	.		29,11	29	
	3 445	3 532a)	3 250	.	.	.	30	
	-	26,35	24,97	24,54	.	27,08	31	
	5 750	6 282	6 775	7 000	121,7	46,80	32	
	10,16	11,11	10,38	10,38	102,2	96,11	33	
62.101/5	72,1	66,4	71,6	71,6	113,8	82,50	34	
	85,7	81.84/5	80.71/5	.		93,00	35	
	12 223	14 264	14 063	14 100	115,4	94,26	36	
	5,88	6,56	6,26	6,27	106,6	58,06	37	
	6,38	7,14	6,77	6,80	106,6	62,96	38	
	52,0	85.93/10	89,0	91,0	175,0	42,00	39	
91.21/2	79.53/7	80.101/3	82,11	90,9		38,27	40	
	4,87	3,23	3,26	3,26	66,9	30,19	41	
	5,43	5,45	5,38	5,37	98,9	49,72	42	
	7,98	8,61	8,65	8,65	108,4	80,99	43	
40.41/2	31.71/5	32.63/7	32,8	80,9		37,69	44	
51.111/2	39.17/8	39,0	39,6	76,0		45,57	45	
	43,56.	41,95	42,86	.		42,86	46	
	50,81	56,76	53,27	56,76	111,7	525,56	47	
	38,21	42,22	37,05	41,80	109,4	387,04	48	
	53,59	64,69	65,57	72,76	135,8	673,72	49	
	297,3	483.63/4	471,0	490,0	164,8	565,35	50	

Weltmarktpreise

1956

Lfd. Nr.	W a r e	Februar			März	
		17.	24.	2.	9.	16.
		in Originalwährung				
51	noch: Rohkaffee	659,0	645,0	664,0	656,0	630,0
52	"	262,0	245,0	242,5	237,0	247,0
53	"	-	-	-	-	-
54	"	45,90c)	.	.	.	.
55	Rohkakao	27,05	28,40	27,35	27,10	26,25
56	"	25,40	26,15	25,35	24,60	24,15
57	"	212,6	220,0	213,9	202,6	200,0
58	"	30,00	28,50	29,75	29,75	27,00
59	"	214,00	220,25	218,00	204,25	.
60	Tee	.	.	.	.	.
61	"	1/7/6	1/13/0	.	.	.
62	"	267,00	.	.	.	.
63	"	11,00	11,00	.	.	.
64	Pfeffer	33,00	32,00	33,00c)	.	.
65	"	23,25	23,00	24,00	23,25	23,00
66	Rinder	205,00	220,00	215,00	217,50	.
67	Schweine	11,63c)	11,88c)	10,63c)	11,13c)	11,75
68	"	11,33c)	11,75c)	11,75c)	11,88c)	12,45
69	Rindfleisch	16,8	16,0	16,8	.	.
70	"	29 000	29 400	28 800	29.000	.
71	Schweinefleisch	34,00	37,00	37,00	.	.
72	"	18,8	18,8	20,0	.	.
73	"	4,30	4,30	4,46	4,46	.
74	Speck	37,00	38,75	38,75	38,75	.
75	"	12,00	12,00	11,50	11,50	11,50
76	"	310,0	320,0	322,0	.	.
77	Schinken	77,50	77,50	77,50	77,50	77,50
78	"	350,0	360,0	365,0	.	.
79	Eier	41,50	40,50	40,00	.	.
80	"	34,3	33,9	33,9	.	.
81	"	3,10	3,16	3,60	3,80	.
82	Butter	58,13	58,13	58,13	58,13	57,88
83	"	427,0	430,0	430,0	.	.
84	"	765,0	765,0	765,0	765,0	765,0
85	Käse	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75
86	"	270,00	262,50	257,50	255,00	.
87	Schmalz	11,90	12,02	12,07	11,89	11,77
88	"	12,95	13,10	13,10	13,05	12,95
89	"	126,6	126,6	126,6	.	.
90	"	305,00	315,00	315,00	315,00	.
91	Talg	6,88	7,00	7,00	6,88	6,78
92	"	77,6,0	75,10,0	.	.	.
93	Leinsaat	365,00	365,00	365,00	365,00	365,00
94	"	424,00	426,00	427,50	413,50	413,13
95	"	28/2/0c)	.	.	.	.
96	"	137,00	135,50	135,50	135,50	.

ausgewählter Varen

1950	1955	1956				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Januar	Februar		umgerechnet in DM je 100 kg	Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100			
		in Originalwährung				
532,0	577,81/5	608,6	635,11/2	119,4	732,80	51
195,32/3	263,23/5	245,44/5	250,8	128,3	289,22	52
14,11	30,06a)	.	.	.	.	53
19,57	43,22	43,39	45,37	231,8	1 037,88	54
32,18	37,50	29,44	27,85	86,5	257,87	55
30,98	36,19	27,82	26,16	84,4	242,23	56
259,92/3	292,3	233,11/7	218,9	84,2	256,44	57
36,44	40,17	33,25	29,75	81,6	250,01	58
-	301,04	237,65	219,93	.	242,68	59
37,37	59,71	53,22	.	.	.	60
1/13/10	2/14/31/5	1/12/31/5	1/7/6	78,8	285,60	61
234,43	231,82	253,76	267,00	113,9	519,18	62
6,27	15,33	11,10	11,00	175,4	406,69	63
163,62	44,71	35,70	32,50	19,9	300,93	64
128,03	29,60	23,86	23,25	18,2	250,37	65
189,61	204,66	198,50	207,60	109,5	125,89	66
18,84	15,49	11,99	11,93	63,3	110,46	67
18,81	15,32	10,94	11,86	63,1	109,82	68
9,6	18,5	16,8	16,6	173,7	266,52	69
20 325	25 534	27 850	28 840	141,9	343,92	70
46,62	45,68	37,00	37,79	81,1	349,92	71
12,0	17,82/3	18,22/5	18,10	156,9	304,21	72
3,91	4,10	4,23	4,24	109,0	258,32	73
44,00	42,97	34,79	37,24	84,6	344,82	74
174,91/3	293,35/9	306,0	314,0	179,7	362,29	75
.	81,57	77,50	77,50	.	717,60	76
185,31/4	402,101/2	323,0	351,3	189,6	405,27	77
41,99	42,74	45,49	40,36	96,1	14,13	78)
33,33/4	42,45/12	36,33/4	32,93/4	98,5	16,03	80)+)
2,98	3,79	3,49	3,11	104,4	10,57	81)
62,23	58,21	57,99	58,13	93,4	538,25	82
169,03/4	404,111/5	471,44/5	428,0	253,2	493,82	83
570,97	575,19	765,00	765,00	134,0	463,89	84
2,22	2,97	2,75	2,75	123,9	166,76	85
251,54	242,52	275,00	268,50	106,7	179,49	86
12,82	11,77	11,18	11,81	92,1	109,35	87
12,80	13,12	12,39	12,87	100,5	119,17	88
90,0	147,41/2	130,11/5	126,9	140,8	146,24	89
331,13	308,13	325,00	311,00	93,9	207,90	90
8,77	7,57	7,58	7,00	79,8	64,82	91
80,17,71/5	72,19,42/5	77,13,0	76,17,0	95,0	88,67	92
376,59	323,16	334,24	352,90	93,7	58,35	93
375,92	319,85	371,88	401,32	106,8	66,67	94
39/2/41/2	24/2/33/4	30/7/3	29/0/3	74,1	50,38	95
121,72	124,51	132,13	135,80	111,6	90,78	96

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt	1950	1955	1956				Lfd. Nr.	
			Januar		Februar			
			Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet in Dfl je 100 kg			
in Originalwährung								
223,54	182,93	174,81	175,02	78,3	72,35	97		
7 336	5 485	5 458	5 310	72,4	77,57	98		
91.1.64/5	67.8.2	65.10.10	65.1.3	71,4	75,07	99		
9 313	7 153	7 125	6 958	74,7	82,97	100		
72.4.2	68.19.64/5	67.7.11	71.19.3	99,7	83,03	101		
56.16.8	54.8.7	66.16.51/2	71.10.0	125,8	82,50	102		
42/6/3	22/2/21/5	29/1/10	31/3/6	73,6	54,20	103		
68.15.81/2	51.12.10	51.16.8	50.11.8	73,5	58,36	104		
9 196	6 994	7 030	6 910	75,1	58,07	105		
271,90	246,51	242,09	253,03	93,1	39,05	106		
37.18.31/2	.	.	.	.	.	107	
61.10.71/2	44.11.101/2	59.5.51/2	57.11.0	93,5	66,40	108		
32/0/9	16/15/6	23/15/1	23/13/4	74,4	41,38	109		
17,20	14,03	14,65	15,82	92,0	146,48	110		
148.0.11	99.16.42/5	126.9.2	136.16.4	92,4	157,86	111		
1 853	1 241	1 541	1 560	84,2	131,10	112		
18,07	14,55	14,34	15,57	86,2	144,17	113		
.	13,59	13,26	13,80	.	127,78	114		
109.0.0	111.6.11	111.14.21/3	117.10.0	107,8	135,57	115		
2,59	2,39	2,93	3,29	127,0	400,84	116		
214.0.11/2	237.2.81/2	291.0.0	nom.	.	.	117		
.	217.7.11	226.0.0	nom.	.	.	118		
183,12	256,83 ^{a)}	.	.	.	.	119	
15,39	11,47	10,36	10,54	68,5	97,59	120		
135.16.9	92.5.2	88.14.7	88.18.1	65,4	102,58	121		
151,42	108,41	107,38	104,70	69,1	124,85	122		
17,38	17,66	17,18	17,00	97,8	157,41	123		
.	17,61	17,19	17,06	.	157,97	124		
150.3.21/2	104.0.6	115.5.21/2	121.17.5	81,2	140,61	125		
14,64	13,05	13,51	13,63	93,1	126,21	126		
10 971	8 716	8 500	8 388	76,5	100,03	127		
14 763	11 440	11 590	11 700	79,3	98,32	128		
14,39	11,18	11,55	12,64	87,8	117,04	129		
.	12,93	13,12	13,72	.	127,04	130		
181,14	138,08	131,33	130,69	72,1	1 210,11	131		
68,98	56,78	56,00	56,00	81,2	518,53	132		
174,29	120,34	113,00	112,50	64,5	1 211,47	133		
95,82	75,94	73,60	72,00	75,1	775,34	134		
186,11	121,63	112,00	112,38	60,4	1 210,18	135		
-	113,62	106,03	106,84	.	1 150,52	136		
217,26	149,16	141,75	142,57	65,6	1 198,12	137		
76,72	50,06	45,00	45,00p	58,7	388,90	138		
63,37	43,65	39,00	38,75	61,1	334,88	139		
37,06	34,59	35,21	36,19	97,7	335,10	140		
35,98	33,70	34,00	35,01	97,3	324,17	141		
35,81	31,73	27,15	26,67	74,5	287,20	142		
110,99	74,65	67,77	78,93	71,1	423,74	143		

Weltmarktpreise

1956

Lfd. Nr.	W a r e	Februar		März		
		17.	24.	2.	9.	16.
in Originalwährung						
144	noch: Baumwolle	103,30	110,50	111,65	108,40	.
145	"	29,20	27,30	28,60	29,90	.
146	"	101/14/0	100/14/0	98/11/0	94/0/0	.
147	Baumwollgarn	70,50	70,50	70,50	.	.
148	"	86,50	86,50	86,50	.	.
149	"	64,55	63,37	63,48	.	.
150	"	83,50	84,50	85,50	.	.
151	Baumwolldruckstoff	15,25	15,38	15,25	15,38	15,25
152	" (Kattun)	11,00	11,00	11,00	.	.
153	Rohseide	4,40	4,40	4,30	4,30	.
154	"	3 650	3 650	.	.	.
155	"	7 375	7 338	7 388	7 425	.
156	"	190 500	190 250	190 000	190 250	.
157	Viskose-Reyon	86,00	86,00	86,00	86,00	86,00
158	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
159	"	1 064	1 064	1 064	1 064	1 064
160	Viskose-Zellwolle	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00
161	"	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
162	Nylon-Stapelfaser	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
163	"	117,00	117,00	117,00	117,00	117,00
164	Schwungflachs	284.0.0	284.0.0	284.0.0	284.0.0	.
165	"	4 200	4 200	4 200	4 200	4 200
166	"	3 050	3 050	3 050	3 000	3 300
167	"	210,00	210,00	210,00	205,00	205,00
168	Rohhanf	38 840	38 840	38 840	38 840	38 840
169	"	35 125	35 125	35 125	35 125	35 125
170	"	276.0.0	276.0.0	276.0.0	276.0.0	276.0.0
171	"	211,40	211,40	211,40	211,40	211,40
172	Manilahanf	21,00	21,13	21,13	.	.
173	"	102.0.0	102.0.0	102.0.0	102.0.0	94.0.0
174	"	138,25	138,25	133,00	133,00	.
175	Sisal	10,75	10,69	10,69	.	.
176	"	85.0.0	82.0.0	82.0.0	80.0.0	80.0.0
177	"	72,57	72,57	73,80	73,18	.
178	Rohjute	13,00	13,75	13,75	.	.
179	"	103.0.0	105.0.0	106.0.0	108.5.0	102.0.0
180	"	81.0.0	81.0.0	85.10.0	.	.
181	"	192/8/0	192/8/0	187/8/0	192/8/0	182/8/0
182	"	96.10.0	95.10.0	91.10.0	90.0.0	97.10.0
183	Jute-Gewebe	10,30	10,30	10,40	.	.
184	"	61.9	61.6	61.9	.	.
185	"	41/6/0	(1/0/0c)	41/0/0	41/10/0	.
186	Rindshäute	12,29	12,28	12,38	12,23	12,23
187	"	10,50	10,50p	.	.	.
188	"	16,25	16,25	.	.	.

ausgewählter Waren

1950	1955	1956				
Jahresdurchschnitt		Januar	Februar		Lfd.	
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet in DM	Nr.	
		in Originalwährung		je 100 kg		
107,79	97,66	97,85	104,93	97,3	563,32	144
17,05	30,04	28,83	28,47	167,0	651,27	145
97/8/1a)	84/15/5	89/10/2	100/4/5	102,8	236,98	146
71,90	67,32	70,50	70,50	98,1	652,79	147
93,20	82,46	86,30	86,50	92,8	800,94	148
65,10	63,01	63,21	63,83	98,0	687,36	149
81,69	82,39	80,80	83,88	102,7	903,28	150
18,10	14,32	15,25	15,30	84,5	70,27	151 } +)
11,86	10,83	10,72	10,95	92,3	58,49	152 } +)
3,46	4,56	4,31	4,30p	124,3	3 981,55	153
3 182	3 968	3 737	3 675	115,5	4 382,44	154
5 843	6 984	7 306	7 360	126,0	4 920,16	155
153 000	205 810	193 357	190 514	124,5	3 703,80	156
73,20	82,06	84,50	86,00	117,5	796,31	157
44,00	54,00	54,00	54,00	122,7	697,81	158
1 042	1 109	1 064	1 064	102,1	711,28	159
36,13	33,67	32,00	32,00	88,6	296,30	160
18,63	24,00	24,00	24,00	128,8	258,45	161
175,00	152,36	130,00	130,00	74,3	1 203,72	162
.	121,60	117,00	117,00	.	1 259,93	163
351.0.0	315.0.8	296.16.0	284.0.0	80,9	327,67	164
3 656	4 319	4 250	4 200	114,9	352,96	165
3 283	3 269	3 075	3 050	92,9	256,31	166
227,92	243,33	210,00	210,00	92,1	231,72	167
28 278	37 303r	38 340r	38 840	137,4	259,65	168
27 059	33 815r	35 125r	35 125	129,8	234,81	169
195.13.4	273.7.8	276.0.0	276.0.0	141,1	318,44	170
188,00b)	210,30	211,40	211,40	112,4	252,09	171
26,59	19,26	20,39	21,11	79,4	195,47	172
135.17.22/5	90.11.10	99.10.4r	102.0.0	75,1	117,69	173
276,50b)	122,86	138,69	139,13	50,3	165,91	174
18,45	10,42	11,57	11,18	60,6	103,52	175
141.10.93/5	81.0.39/10	89.2.6	85.16.8	60,6	99,03	176
247,86b)	71,80	82,10	76,11	30,7	90,76	177
15,64	12,92	12,26	13,03	83,3	120,65	178
112.6.0	98.5.6	95.1.5	103.17.103/4	92,5	119,87	179
114.15.2	93.6.11	81.0.0	85.10.0	74,5	98,65	180
200/0/0	186/8/53/5	182/14/113/4	193/7/4	96,7	94,04	181
112.6.5	91.4.31/2	84.9.0	93.10.0	83,2	107,88	182
21,98	11,27	10,38	10,36	47,1	47,58	183 } +)
107.51/3	67,5	62.52/5	61,9	57,5	39,58	184 } +)
55/0/0	45/4/9	41/12/2	41/4/9	75,1	39,83	185 } +)
23,69	12,09	11,94	12,32	52,0	114,08	186
27,05	12,41	11,25	11,13	41,1	103,06	187
29,21	15,31	15,25	16,25p	55,6	174,99	188

Weltmarktpreise

1956

Lfd. Nr.	W a r e	Februar		März		
		17.	24.	2.	9.	16.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
189	noch: Rindshäute	18,00	18,00p	.	.	.
190	"	21,00	21,00p	.	.	.
191	Kalbfelle	6,60	6,60p	.	.	.
192	"	53,56	53,56	53,56	53,56	48,69
193	Naturkautschuk	36,25	33,75	33,25	34,38	34,25
194	"	30,82	28,44	28,19	29,13	28,75
195	"	104,38	96,50	96,50	99,00	98,13
196	"	118,50	108,50	113,00	114,00	114,50
197	Kunstkautschuk	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
198	"	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00
199	Steinkohle	14,23	14,23	14,23	.	.
200	"	142,6	142,6	142,6	.	.
201	"	101,4	106,4	101,4	.	.
202	"	4 600	4 600	4 600	4 600	4 600
203	"	1 825	1 825	1 825	1 825	1 825
204	"	1 830	1 830	1 830	1 830	1 830
205	"	1 585	1 585	1 585	1 585	1 585
206	Koks	13,63	13,75	13,75	13,75	13,75
207	"	134,0	134,0	134,0	134,0	134,0
208	"	6 330	6 330	6 330	6 330	6 330
209	"	2 110	2 110	2 110	.	.
210	Erdöl	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76
211	"	4,00	4,00	4,00	4,00	4,20
212	"	1,97	1,97	1,97	1,97	1,97
213	"	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49
214	Leuchttööl	9,50	9,50	9,50	.	.
215	Dieselöl	9,00	9,00	9,00	.	.
216	"	4,47	4,47	4,47p	.	.
217	Benzin	9,50	9,50	9,50	.	.
218	"	14,10	14,10	14,10p	.	.
219	Heizöl	2,10	2,10	2,10	.	.
220	"	2,65	2,65	2,65	.	.
221	Eisenerz	11,25	11,25	11,25	11,25	11,25
222	"	10,85r	10,85	10,85	10,85	10,85
223	"	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50
224	"	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
225	"	1 315,00r	1 315,00	1 315,00	1 315,00	1 315,00
226	Roheisen	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50
227	"	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0
228	"	17.1.0	17.1.0	17.1.0	17.1.0	17.1.0
229	"	19 300	19 300	19 300	19 300	19 300
230	"	3 250	3 250	3 250	3 250	3 250
231	"	20.2.6	20.2.6	20.2.6	20.2.6	20.2.6
232	"	25 280	25 280	25 280	25 280	25 280
233	"	3 825	3 825	3 825	3 825	3 825
234	Stahlschrott	50,50	48,00	48,00	.	.
235	"	7.19.0	7.19.0	7.19.0	7.19.0	7.19.0
236	"	2 350	2 350	2 350	2 350	2 350

ausgewählter Waren

1950	1955	1956				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Januar	Februar		umgerechnet in DII je 100 kg	Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100			
		in Originalwährung				
35,46	19,08	18,00	18,00p	50,8	193,84	189
32,05	21,45	21,00	21,00p	65,5	226,14	190
7,62	5,46	6,58	6,60	86,6	582,02	191
55,22a)	56,45	55,75	53,56	97,0	576,77	192
41,31	39,13	41,71	36,60	88,6	338,89	193
32,35	33,31	35,78	30,36	93,8	326,94	194
108,84	113,91	114,67	102,47	94,1	309,95	195
116,87	119,30	125,75	112,53	96,3	340,37	196
19,00	23,00	23,00	23,00	121,1	212,97	197
34,00	41,00	41,00	41,00	120,6	379,64	198
12,89	13,18	14,20	14,23	110,4	6,59	199
87,6	108,4	115,6	142,6	162,9	8,22	200
55,31/2	91,97/10	101,4	101,4	183,3	5,85	201
3 530	4 600	4 600	4 600	130,3	5,49	202
1 331	1 648	1 805	1 825	137,1	12,20	203
1 388	1 699	1 806	1 830	131,8	12,23	204
1 294	1 491	1 557	1 585	122,5	10,60	205
14,06	13,75	13,63	13,66	97,2	6,32	206
72,1	122,81/2	131,0	134,0	185,9	7,73	207
1 800	6 480	6 330	6 330	131,9	7,55	208
1 867	1 996	2 110	2 110	113,0	14,11	209
2,51	2,76	2,76	2,76	110,0	7,29	210
3,80	3,57	3,85	3,97	104,5	10,49	211
1,75	1,97	1,97	1,97	112,6	5,20	212
2,09	2,39	2,39	2,46	117,7	6,50	213
8,55	9,04	9,10	9,50	111,1	10,54	214
7,49	8,63	8,85	9,00	120,2	9,99	215
3,66	4,30	4,44	4,47p	122,1	11,81	216
9,75	9,58	9,50	9,50	97,1	10,54	217
12,38	13,74	14,15	14,10p	113,9	15,64	218
1,74	2,02	2,10	2,10	120,7	5,55	219
2,08	2,48	2,65	2,65	127,4	7,00	220
8,07	10,38	11,25	11,25	139,4	4,65	221
7,67	10,07	10,85r	10,85	141,5	4,49	222
18,00	18,58	18,50	18,50	102,8	5,24	223
17,00	22,00	22,00	22,00	129,4	5,82	224
596,81	1 190,00	1 315,00r	1 315,00	220,3	1,57	225
47,04	57,18	58,50	58,50	124,4	24,18	226
10,63	16,501/2	17,80	17,80	168,7	20,08	227
10.7.111/3	16,471/2	17,10	17,10	164,0	19,67	228
13 240	19 275	19 300	19 300	145,8	23,02	229
1 950	3 003	3 250	3 250	166,7	27,31	230
11.19.0	18.12.107/8	20.2.6	20.2.6	168,4	23,22	231
15 320	24 470	25 280	25 280	165,0	30,15	232
2 571	3 681	3 825	3 825	148,8	32,14	233
39,04	40,21	52,58	49,09	125,7	20,29	234
3.17.9	7.18.11/2	7.19.0	7.19.0	204,5	9,17	235
1 149	2 074	2 475	2 350	204,5	19,75	236

Weltmarktpreise

1956

Lfd. Nr.	W a r e	Februar			März	
		17.	24.	2.	9.	16.
		in Originalwährung				
237	nach: Stahlschrott	890	820	820	820	820
238	"	2 520	2 520	2 520	2 520	2 520
239	Halbzeug	76,72	76,72	76,72	76,72	76,72
240	"	26.19.0	26.19.0	26.19.0	26.19.0	26.19.0
241	"	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870
242	"	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0
243	"	4 750	4 750	4 750	4 750	4 750
244	Stabstahl	5,45	5,45	5,45	5,45	5,45
245	"	41.7.6	41.7.6	41.7.6	41.7.6	41.7.6
246	"	5 400	5 400	5 400	5 400	5 400
247	"	127,0	127,0	127,0	127,0	123,0
248	Formstahl	5,05	5,05	5,05	5,05	5,05
249	"	42.10.0	42.10.0	42.10.0	42.10.0	42.10.0
250	"	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0
251	Grobbleche	4,91	4,91	4,91	4,91	4,91
252	"	44.10.0	44.10.0	44.10.0	44.10.0	44.10.0
253	"	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
254	"	175,0	175,0	175,0	175,0	175,0
255	Feinbleche	4,70	4,70	4,70	4,70	4,70
256	"	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0
257	Weißblech	9,20	9,20	9,20	9,20	9,20
258	"	9,98	9,98	9,98	9,98	9,98
259	"	3.1.6r	3.1.6	3.1.6	3.1.6	3.1.6
260	"	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0
261	Kupfer	44,50	46,00	46,00	46,00	46,00
262	"	45,73	48,80	48,98	49,25	.
263	"	397.10.0	421.10.0	417.5.0	425.10.0	426.10.0
264	"	5 050	5 150	5 250	5 250	5 250
265	"	770,00	792,50	815,00	835,00	.
266	Blei	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
267	"	-	-	-	-	-
268	"	119.12.6	124.7.6	121.7.6	121.17.6	121.0.0
269	Zink	13,50	13,50	13,50	13,50	13,50
270	"	-	-	-	-	-
271	"	99.17.6	103.2.6	101.5.0	102.0.0	102.17.6
272	"	1 440	1 440	1 440	1 440	1 440
273	Zinn	381,00	392,25	383,88	388,75	387,75
274	"	100,25	105,75	100,00	101,50	101,25
275	"	80.10.0	857.10.0	811.0.0	832.10.0	817.10.0
276	Nickel	64,50	64,50	64,50	64,50	64,50
277	"	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0
278	"	1125.0.0	1125.0.0	1125.0.0	1125.0.0	1125.0.0
279	Aluminium	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50
280	"	179.0.0	179.0.0	179.0.0	179.0.0	179.0.0
281	"	22,25	22,25	22,25	22,25	22,25

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt	1950	1955	1956			Lfd. Nr.
			Januar		Februar	
			Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet in DM je 100 kg	
			in Originalwährung			
391	757	842	871	222,8	10,39	237
1 685	2 552	2 520	2 520	149,6	16,85	238
59,65	74,13	76,72	76,72	128,6	31,71	239
16.16.9	25.19.92/3	26.19.0	26.19.0	160,1	31,09	240
15 020	22 870	22 870	22 870	152,3	27,27	241
.	92,7	102,7	103,0	.	43,26	242
.	4 233	4 735	4 750	.	39,92	243
4,01	4,98	5,45	5,45	135,9	50,46	244
25.15.6	33.18.7	41.7.6	41.7.6	160,5	47,74	245
3 529	5 066	5 385	5 400	153,0	45,38	246
70,0a)	106,0	120,5	126,8	181,1	53,26	247
3,94	4,87	5,05	5,05	128,2	46,76	248
23.10.1	39.8.33/4	42.10.0	42.10.0	180,8	49,04	249
85,0a)	132,3	147,5	150,0	176,5	63,00	250
4,04	4,77	4,91	4,91	121,5	45,46	251
23.15.1	40.17.6	44.10.0	44.10.0	187,3	51,34	252
4 365	5 421	5 985	6 000	137,5	50,42	253
85,0a)	142,5	165,0	172,5	202,9	72,45	254
4,12	4,51	4,70	4,70	114,1	43,52	255
32.10.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	156,2	58,55	256
7,30	8,90	9,20	9,20	126,0	85,19	257
8,27	9,68	9,98	9,98	120,7	86,36	258
2.1.101/3	3.0.31/2	3.1.4	3.1.6	146,9	73,59	259
3.0.9	3.10.42/5	3.11.0	3.10.3	115,6	84,06	260
21,58	37,52	43,00	43,95	203,7	406,95	261
21,62	39,19	45,64	45,90	212,3	425,01	262
178.15.73/4	351.8.41/2	392.4.61/2	403.15.113/7	225,9	465,90	263
2 451	4 356	5 000	5 100	208,1	428,59	264
413,06	670,41	762,50	773,80	187,3	446,89	265
13,29	15,14	16,15	16,00	120,4	148,15	266
13,02	13,40	14,68	14,80	113,7	137,04	267
107.18.4	105.17.73/4	118.11.42/5	119.7.6	110,6	137,73	268
13,86	12,30	13,43	13,50	97,4	125,00	269
14,74	10,93	11,80	12,00	81,4	111,11	270
119.5.21/2	90.13.91/2	100.16.81/2	100.8.11/7	84,2	115,85	271
1 632	1 253a)	1 440	1 440	88,2	121,01	272
365,42	365,55	397,22	381,47	104,4	865,39	273
95,57	94,74	104,82	100,75	105,4	932,89	274
745.16.8	740.4.81/3	814.4.31/5	805.10.55/7	108,0	929,40	275
44,79	64,50	64,50	64,50	144,0	597,23	276
359.15.61/2	519.0.0	519.0.0	519.0.0	144,3	598,81	277
302.18.6	765.17.31/2	985.0.0	1 071.5.0	353,6	1 235,99	278
16,71	21,88	22,50	22,50	134,6	208,34	279
113.16.63/4	167.0.8	179.0.0	179.0.0	157,3	206,53	280
15,78	20,50	22,25	22,25	111,0	206,99	281

Weltmarktpreise

1956

Lfd. Nr.	W a r e	Februar					März				
		17.		24.		2.		9.		16.	
		in Originalwährung									
282	Quecksilber	269,00		269,00		269,00		263,00		263,00	
283	"	87.0.0		87.0.0		86.10.0		86.10.0		86.10.0	
284	"	6 150		6 150		6 150		6 150		.	
285	Antimon	33,00		33,00		33,00		33,00		33,00	
286	"	34,50		34,50		34,50		34,50		34,50	
287	"	210.0.0		210.0.0		210.0.0		210.0.0		210.0.0	
288	Zement	3,71		3,71		3,71		3,71		3,71	
289	"	101.6		101.6		101.6		101.6		101.6	
290	Holz	18.19.6		18.19.6		18.19.6		18.19.6		18.3.0	
291	"	16.4.0		16.4.0		16.4.0		16.4.0		17.8.0	
292	"	24.0.0		24.0.0		24.0.0		24.0.0		25.0.0	
293	"	7 000		7 000		7 000		7 000		7 000	
294	"	6 800		6 800		6 800		6 800		6 800	
295	"	4 450		4 550		4 600		4 650		4 700	
296	"	2 800		2 800		2 800		2 750		2 750	
297	"	-		-		-		-		-	
298	"	76 500		76 500		76 500		76 500		76 500	
299	"	93 000		93 000		93 000		93 000		93 000	
300	"	65 000		65 000		65 000		65 000		65 000	
301	Holzschliff	33.0.0		33.0.0		33.0.0		33.0.0		33.0.0	
302	"	660,0		660,0		660,0		660,0		660,0	
303	"	6 750		6 750		6 750		6 750		6 750	
304	Zellstoff	51.7.6		51.7.6		51.7.6		51.7.6		51.7.6	
305	"	440,00		440,00		440,00		440,00		440,00	
306	"	9 000		9 000		9 000		9 000		9 000	
307	Azeton	88.0.0		88.0.0		.		.		.	
308	"	110,00		110,00		110,00		.		.	
309	Formaldehyd	37.5.0		37.5.0		.		.		.	
310	"	73,00		73,00		73,00		.		.	
311	Phenol	16,75		16,75		16,75		.		.	
312	"	16,00		16,00		.		.		.	
313	Essigsäure	96.0.0		96.0.0		.		.		.	
314	"	94,50		94,50		94,50		.		.	
315	Schwefelsäure	22,35		22,35		22,35		.		.	
316	"	10.15.0		10.15.0		.		.		.	
317	"	2 700		2 700		2 700		.		.	
318	Kupfersulfat	14,90		15,70		15,70		.		.	
319	"	116.15.0		120.15.0		120.15.0		125.0.0		125.0.0	
320	"	11 200		11 200		12 000		12 000		.	
321	"	20 975		20 975		20 975		20 975		.	
322	Salpeter	28.10.0		28.10.0		.		.		.	
323	Schwefels. Ammoniak	20.2.0		20.2.0		.		.		.	
324	"	3 800		3 800		3 845		3 845		.	
325	Superphosphat	14.8.6		14.8.6		.		.		.	
326	"	1 640		1 640		1 640		1 640		.	
327	Kalidünger	16.18.6		16.18.6		.		.		.	
328	Terpentin	56,00 ^{c)}		56,10		56,25		55,60		55,75	
329	"	114.0.0		114.0.0		114.0.0		114.0.0		116.0.0	

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt	1950	1955	1956			Lfd. Nr.
			Januar	Februar	umgerechnet in DM je 100 kg	
			Monatsdurchschnitt	1950 = 100	in DM je 100 kg	
in Originalwährung						
80,83	290,35	273,04	267,58	331,0	3 260,04	282
21.18.51/3	101.15.3	88.7.6	87.1.106/7	397,3	2 961,68	283
1 341	6 240	6 150	6 150	458,6	4 111,28	284
27,59	30,18	33,00	33,00	119,6	305,56	285
34,25	31,62	34,50	34,50	100,7	320,95	286
154.18.114/5	210.0.0	210.0.0	210.0.0	113,5	242,29	287
3,16	3,75	3,71	3,71	117,4	9,14	288
62,6	98,7	101,6	101,6	162,4	5,86	289
16.10.0 ^{b)}	18.2.21/2	18.19.6	18.19.6	115,0	129,17	290
19.10.0 ^{b)}	17.6.5	16.4.0	16.4.0	83,1	130,84	291
.	21.19.51/2	24.0.0	24.0.0	.	139,28	292
6 300 ^{b)}	7 000	7 000	7 000	111,1	168,00	293)
5 750 ^{b)}	6 563	6 800	6 800	118,3	163,20	294)
.	4 300 ^{a)}	4 500	4 525	.	380,27	295)
1 935	2 808	2 850	2 800	144,7	235,30	296)
1 846	1 850 ^{a)}	.	.	.	.	297) +)
53 225	76 253	76 500	76 500	143,7	511,40	298)
68 000	93 000	93 000	93 000	136,8	621,71	299)
44 054	62 911	65 000	65 000	147,5	434,53	300)
22.18.5	29.17.6	33.0.0	33.0.0	144,0	38,07	301
339,0	592,5	660,0	660,0	194,7	38,06	302
5 474	6 552	6 750	6 750	123,3	45,12	303
37.7.7	49.12.6	51.7.6	51.7.6	137,4	59,28	304
226,83	439,00	440,00	440,00	194,0	71,08	305
7 583	8 892	9 000	9 000	118,7	60,17	306
67.16.8	88.0.0	88.0.0	88.0.0	129,7	101,53	307
224,17	128,79	116,00	110,00	49,1	73,54	308
31.0.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	120,2	42,98	309
123,75	60,00	70,83	73,00	59,0	48,80	310
15,03	16,34	16,75	16,75	111,4	155,10	311
10,83	16,00	16,00	16,00	147,7	172,30	312
74.16.8	96.0.0	96.0.0	96.0.0	128,3	110,76	313
172,08	98,20	94,50	94,50	54,9	63,17	314
18,11	22,35	22,35	22,35	123,4	10,35	315
7.3.6	10.14.2	10.15.0	10.15.0	149,8	12,40	316
3 250	2 450	2 500	2 700	83,1	18,05	317
7,94	12,89	14,90	15,17	191,1	140,47	318
53.2.71/8	105.13.81/2	118.2.01/2	118.1.8	222,3	136,24	319
6 050	10 367	11 200	11 200	185,1	133,56	320
10 242	16 383	19 000	20 975	204,8	140,22	321
21.15.0	27.15.0	28.10.0	28.10.0	131,0	32,88	322
11.7.9	18.9.21/2	20.2.0	20.2.0	176,5	23,19	323
4 121	3 753	3 753	3 800	92,2	25,40	324
6.15.0	13.8.111/4	14.8.6	14.9.6	213,7	16,64	325
1 636	1 640	1 640	1 640	100,2	10,96	326
12.11.0	16.6.10	16.18.6	16.18.6	134,9	19,53	327
53,04	55,82	55,76	56,21	106,0	71,99	328
122.9.3	116.10.13/5	115.12.85/7	114.1.10	93,2	131,64	329

Veröffentlichungen über Auslands- und Einfuhrpreise in der Reihe „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“

Reihe 1 Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter
(Mit Einfuhrpreisen wichtiger Waren)

jährlich

Reihe 7 Preise für Verkehrsleistungen
(mit Frachtindizes)

viertel-
jährlich

Reihe 8 Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhete

davon enthält:

Teil I: Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkereiprodukte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel

viertel-
jährlich

Teil II: Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoff, Papier, Harze und Wachse

viertel-
jährlich

Teil III: Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel

viertel-
jährlich

Reihe 9 Einzelhandelspreise im Ausland

enthält:

Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzelhandelspreise

viertel-
jährlich

Statistische Berichte

Arb.-Nr. VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter

monatlich

Arb.-Nr. VI/20: Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Einfuhrpreise wichtiger Waren

monatlich

Wöchentlich werden Stichtagpreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in „Statistischer Wochendienst“
Teil Wochenzahlen, gebracht, monatlich in „Wirtschaft und Statistik“